

Teile des Tausches sollen ausgelagert werden

Finger weg von unseren Arbeitsplätzen



Forderung des Betriebsrats und der Kolleginnen und Kollegen auf der Betriebsversammlung im März: Das Unternehmen muss wegfallende Arbeitsplätze gleichwertig im Tausch ersetzen.

Im Bereich Tausch- und Sonderaggregate GSP/RMT werden alte gebrauchte Getriebe aufbereitet und Versuchsgetriebe aufgebaut. Bei der Aufbereitung kommt vom Oldtimergetriebe, über Hinter- und Vorderachsgetriebe, bis zum modernen NAG2 alles auf die Auftragsliste. Aktuell arbeiten im gesamten „Tausch“ ungefähr 100 Kolleginnen und Kollegen. Das Unternehmen plant verschiedene Auslagerungen, die zum Verlust von 23 Arbeitsplätzen führen würden. Der Betriebsrat berichtete auf der Betriebsversammlung im März über das Thema.

Verhandlungen laufen

Seit der Betriebsversammlung hat sich einiges getan, so wird jetzt noch von 16 Arbeitsplätzen gesprochen, die abgebaut werden sollen, einige erst mit Ausscheiden von Mitarbeitern, die in nächster Zeit in Rente gehen. Zurzeit verhandelt der Betriebsrat einen Interessenausgleich für die Kolleginnen und Kollegen, die nach Möglingen umziehen oder ggf. von Möglingen nach Hedelfingen wechseln.

Ein Bereich des Tauschs ist die Kontrolle und die Kommissionierung von gebrauchten Getriebeteilen. Die Teile werden auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft und für die Getriebeaufbereitung zur Verfügung gestellt. Dieser Bereich ist heute in der Außenstelle Möglingen. Die meisten Tätigkeiten in diesem Bereich werden

von Mitarbeitern mit Einsatzbeschränkungen durchgeführt. Diese Plätze sind für unsere Kolleginnen und Kollegen besonders wichtig. In der Vergangenheit wurden oft Kollegen mit Einsatzbeschränkungen aus anderen Bereichen nach Möglingen ver-

Lohndumping durch Fremdvergabe an Firma Mack

Bei der Firma Mack...

- gibt es keine Interessensvertretung der Belegschaft durch einen Betriebsrat
- gibt es keine IG Metall-Tarifverträge
- liegt das monatliche Bruttoeinkommen bis zu 50 Prozent unterhalb des Tarifvertrages (das beim Daimler im Durchschnitt bei 2.800 Euro liegt)
- gelten die gesetzlichen Regelungen wie zum Beispiel 24 Tage Urlaub im Jahr, die Arbeitszeit beträgt über 35 Stunden in der Woche
- gibt es keinen Zuschlag für Spätschicht
- gibt es keine regelmäßigen Entgelterhöhungen
- ob es Urlaub oder Weihnachtsgeld gibt, ist ungeklärt

Durch Fremdvergaben an solche Firmen trägt Daimler zur Verschlechterung von Arbeitsstandards bei und unterläuft tarifliche Regelungen.

setzt. Wir alle wissen wie wenige angemessene Arbeitsplätze es für diese Kolleginnen und Kollegen im Werk noch gibt.

Schön billig bei der Firma Mack

Das Unternehmen will jetzt aber einen Teil der Kontrolle und Kommissionierung in Möglingen fremdvergeben. Ausgerechnet an die Firma Mack, bei der es natürlich keine Tarifverträge und keine Betriebsräte gibt. Es soll ja auch schön billig sein. Ob Qualität da noch eine Rolle spielt? (siehe auch Kasten Seite 1)

Darüber hinaus will GSP den kompletten Umfang der Schaltplatte, der sich aktuell Hedelfingen befindet, an den rumänischen Standort STC verlagern. Wenn diese Planung umgesetzt wird, würden in Zukunft elf Arbeitsplätze im Tausch wegfallen.

Wir fordern, dass wegfallende Arbeitsplätze gleichwertig im Tausch kompensiert werden. Die Umfänge und damit auch die Kompetenzen der Logistik und Kontrolle sollen bestehen bleiben. Sie dürfen nicht einfach fremdvergeben werden. Diese Arbeitsplätze sind sowohl für die Qualität im Tausch, als auch für

unsere Kolleginnen und Kollegen mit Einsatzeinschränkungen notwendig!

Konkrete Vorschläge der Tausch-Mitarbeiter

Von Mitarbeitern des Tauschs gibt es konkrete Vorschläge, wie man Platz in den verschiedenen Montageplätzen und in der Logistik einsparen kann, ohne dass dadurch Arbeitsplätze verloren gehen.

Wir haben im Zukunftsbild geregelt, dass Arbeitsplätze, die durch die Neuausrichtung in Hedelfingen entfallen, gleichwertig ersetzt werden müssen. Darüber hinaus wollte das Unternehmen neue Arbeitsplätze so planen, dass sie auch für einsatzeingeschränkte Mitarbeiter geeignet sind. Stattdessen sollen solche bereits bestehenden Arbeitsplätze nun abgebaut werden.

Das Unternehmen sollte hier auf den Betriebsrat zugehen und versuchen zu einer vernünftigen Lösung zu kommen. Ohne eine entsprechende Vereinbarung Teile des Tauschs auszugliedern, wird nur auf weiteren Widerstand stoßen.

Was ist der Tausch?

Seit 1968 gibt es die Getriebe-Tauschfertigung, zunächst in Zuffenhausen und seit 2013 nun in Hedelfingen. Was ist der Tausch? Wir machen aus alt wieder neu, aus defekt wieder ganz. Wir arbeiten ökonomisch, weil es die Teile schon gibt und nicht extra hergestellt werden müssen und ökologisch, weil wir Alt-Teile verwenden, die nicht entsorgt werden müssen. Die alten Automatikgetriebe und Achsen werden bei der Firma Mack gesammelt, demontiert und gereinigt. Diese gereinigten Teile werden an die Außenstelle vom Tausch nach Möglingen geschickt, wo die Teile nach MPS auf Richtigkeit und Funktionalität geprüft werden, aus denen wir dann wieder Getriebe, Hinterachsgetriebe und Schaltplatten (EHS) montieren.

Für diese Aggregate bietet der Tausch auch sogenannte „ET“ Teile an. Das sind Ersatzteile (einzelne Baugruppen wie z.B. Bremsbandkolben, Radsätze usw.) für Werkstätten oder auch für Privatpersonen um Reparaturen selber machen zu können.

Unser Portfolio deckt sämtliche Automatikgetriebe, Hinterachsgetriebe und Schaltplatten (EHS) ab, die von Mercedes montiert wurden. Automatikgetriebe der ersten Generation seit der 60er Jahre, die zweite Generation seit Anfang der 70er Jahre, die dritte Generation seit der 80er Jahre sowie NAG1 und NAG2 und das NAG2i.

Seit 1968 bedienen wir unsere Kunden weltweit zu ihrer vollen Zufriedenheit: Auch Königshäuser, Hollywoodstars und Niederlassungen aus der ganzen Welt ließen sich bei uns ihre Automatikgetriebe instand setzen. Der Privatsender Kabel 1 hatte eine Reportage über Oldtimer-Restaurierung gemacht, wobei bei uns im Tausch eine Filmaufnahme über die Instandsetzung eines Automatikgetriebes eines Mercedes-Oldtimers gedreht wurde.

IMPRESSUM

Herausgeber: IG Metall Stuttgart

Verantwortlich: Uwe Meinhardt, 1. Bevollmächtigter IG Metall Stuttgart; Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Internet: www.stuttgart.igm.de, www.daimler.igm.de